

Das Team

Chefarzt



Dr. med. Peter Fleimisch

Facharzt für Innere Medizin,
Pneumologie
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin
Zusatzbezeichnung Notfallmedizin
Sozialmedizin



Dr. med. Christian Dick

Facharzt für Innere Medizin,
SP Pneumologie

Atmungstherapeuten/-innen



Dirk Pütz

Teamleitung



Angelika Balliel

Oberärzte/-innen



Dr. med. Michael Wahl

leitender Oberarzt
Facharzt für Innere Medizin,
Pneumologie
Zusatzbezeichnung
Palliativmedizin



Diana Friedrich

Fachärztin für Innere Medizin,
SP Pneumologie,
Zusatzbezeichnung
Palliativmedizin
Ernährungsmedizin



Almut Wolff



RHEIN-MAAS KLINIKUM

STÄDTEREGION AACHEN | WÜRSELEN

Kontakt

Rhein-Maas Klinikum GmbH
Mauerfeldchen 25
52146 Würselen
Tel.: 02405 62-0

Terminvereinbarung

Sekretariat

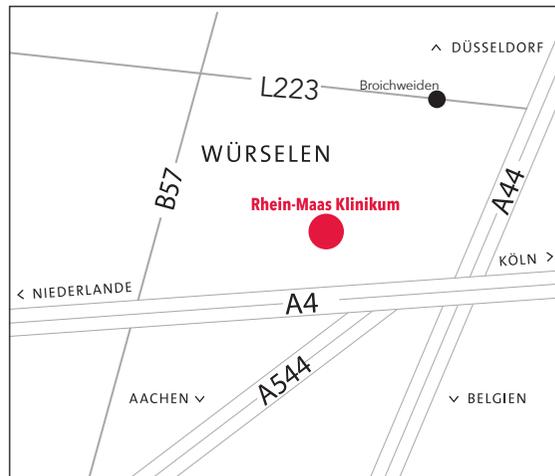


Carmen Böhnen

Tel.: 02405 62-1670
Fax: 02405 62-1676
thoraxzentrum-aachen@rheinmaasklinikum.de

www.rheinmaasklinikum.de
IM VERBUND DER KNAPPSCHAFT-KLINIKEN

Anfahrt mit dem ÖPNV: Linie 21



Stand: Juni 2020, Auflage: 500

Klinik für Lungenheilkunde und Beatmungsmedizin



Titelgrafik: ©yodiyim - stock.adobe.com

Thoraxzentrum Aachen



RHEIN-MAAS KLINIKUM

STÄDTEREGION AACHEN | WÜRSELEN



Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Klinik für Lungenheilkunde und Beatmungsmedizin werden neben der Diagnostik und Behandlung beispielweise berufsbedingter, infektiöser und seltener Lungenerkrankungen auch gezielt Tumore behandelt. Einen weiteren Schwerpunkt stellt die nichtinvasive Heimbeatmungstherapie dar.

Bekannte Krankheitsbilder, wie die kontinuierlich ansteigenden Zahlen von COPD, Asthma, Lungenemphysem und interstitieller Lungenerkrankungen sind nur ein Teil der Diagnosen, die hier mit dem bestmöglichen Ergebnis für den Patienten therapiert werden. Dabei ist das frühe Erkennen der Erkrankungen für die adäquate Therapie wichtig. Unser Ziel ist, sämtliche gut- und bösartigen Lungenerkrankungen behandeln zu können, um die Versorgungssituation in der StädteRegion Aachen und darüber hinaus zu verbessern.

Herzlichst,

Ihr

Dr. med. Peter Fleimisch
Chefarzt der Klinik für Lungenheilkunde
und Beatmungsmedizin

Beispiele unseres Leistungsspektrums

Lungenheilkunde

Behandlung von/Beratungen zu:

- Asthma bronchiale
- Atemnot unklarer Ursache
- Atemmuskelerkrankungen (z.B. ALS, Duchenne)
- Allergologie
- Alpha-1-Antitrypsinmangel
- Berufserkrankungen (z.B. Asbest, Silikose)
- Bronchiektasen
- Bronchoskopie
- COPD
- Gutachten
- Emphysem
- Heimbeatmung (nichtinvasiv, invasiv)
- Husten
- Interstitielle und seltene Lungenerkrankungen (z.B. Fibrose, Sarkoidose)
- Lungenkrebs
- Lungentransplantation
- Mukoviszidose
- Prophylaxemaßnahmen
- pulmonale Hypertonie (Lungenhochdruck)
- Rehabilitation
- Sozialmedizin
- Schlafmedizin (Schlafbezogene Atmungsstörungen, Atemaussetzer)
- Tauchmedizin
- Zwerchfellerkrankungen



Unsere Behandlungsschwerpunkte

Thoraxzentrum Aachen

Ein Schwerpunkt des Thoraxzentrums ist die Diagnostik und Behandlung von Tumorerkrankungen des Brustraumes. Dabei besteht eine enge Kooperation mit den Thoraxchirurgen im Haus.

Die Arbeit erfolgt in enger Kooperation mit den niedergelassenen Spezialisten, die häufig die Weiterbetreuung durchführen.

Bei unseren wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Konferenzen, z.B. Tumorkonferenz, Emphysemkonferenz, ILD-Konferenz, stellen die Spezialisten der einzelnen Fachkliniken des Rhein-Maas Klinikums ihre Patienten vor, um gemeinsam bestmögliche Therapien zu finden: Operation, Bestrahlung, Chemotherapie oder interventionelle Endoskopie.

Normalstationen Pneumologie

Interdisziplinär werden hier Lungenerkrankungen bestmöglich diagnostiziert und therapiert. Häufig sind, neben der Lunge, z.B. auch das Herz, die Niere oder auch eine rheumatologische Erkrankung beteiligt, die entsprechenden Fachabteilungen sind im Haus vertreten, so dass eine schnelle Abklärung erfolgen kann.

Beatmungsstation

Auf der Station zur Entwöhnung Langzeitbeatmeter werden Patienten vom Beatmungsgerät entwöhnt. Bei diesen Patienten ist die Akutbehandlung ihrer Grunderkrankung in der Regel zwar abgeschlossen, sie müssen allerdings weiter künstlich beatmet werden. Für jeden Patienten entwickeln wir eine individuelle Strategie zur Entwöhnung vom Respirator.

Hier können auch Patienten mit einer chronisch überbelasteten oder erschöpften Atempumpe auf eine nicht invasive oder invasive Heimbeatmung eingestellt werden. Die Beatmung findet über eine Maske statt, die der Patient vorwiegend nachts über Mund und Nase trägt.

Endoskopie/Interventionelle Pneumologie

Ein Schwerpunkt ist hier die Diagnostik von Lungenerkrankungen durch Lungen Spiegelung (Bronchoskopie). Dabei kommen modernste Techniken zum Einsatz, die der Festlegung der Erkrankung dienen, z.B. durch Spülungen (BAL), Biopsien (transbronchiale Biopsien, Kryobiopsie) oder ultraschallgesteuerte Lymphknotenpunktionen in der Lunge (EBUS). Bei Infekten kann bestimmt werden, welche Erreger vorliegen, indem im befallenen Gewebe gezielt Sekret abgesaugt wird (z.B. bei Lungenentzündung).

Der zweite Schwerpunkt liegt auf der Behandlung vorhandener Erkrankungen, z.B. Behandlungen von Lungenblutungen, lokale Behandlung von Tumoren, endoskopische Emphysemtherapie (Ventile) und die Therapie von Atemwegsverengungen durch Stents.

Lungensportgruppe

In Kooperation mit der Ambulanten Reha Würselen bieten wir die Rehasportgruppe »Lungensport bei schwerer, chronischer Lungenkrankheit (COPD) (leichte Intensität)« an. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse haben.